

CIRS-WORKSHOPS

CRITICAL-INCIDENT-REPORTING-SYSTEM

Das Patientenrechtegesetz verpflichtet Gesundheitsunternehmen zur Nutzung eines Fehlermeldesystems. Ein solches System unterstützt die therapeutischen Teams, Risiken frühzeitig zu identifizieren, ihre Ursachen zu hinterfragen und risikopräventive Maßnahmen einzuleiten.

AUS FEHLERN LERNEN!

Der zweitägige CIRS-Workshop bietet eine spezialisierte Weiterbildung zum professionellen Umgang mit Fehlermeldesystemen in Gesundheitsunternehmen; von der anonymen Meldung, über die Risikoanalyse und -bewertung bis hin zur Implementierung und Kontrolle von Präventionsmaßnahmen.

ZIELGRUPPE

Der CIRS-Workshop richtet sich an Mitarbeitende sowie Interessierte aus Gesundheitsunternehmen. Angesprochen sind insbesondere Qualitäts- und Risikomanagerinnen und -manager aus Medizin, Pflege und Administration sowie CIRS-Beauftragte.

LEHRENDE

Die Teilnehmenden profitieren vom Erfahrungsaustausch mit fachlich versierten und praxiserfahrenen Referenten und Referentinnen der GRB.

DATUM

22. September 2020 | 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr

23. September 2020 | 9.30 Uhr bis 15.00 Uhr

ORT

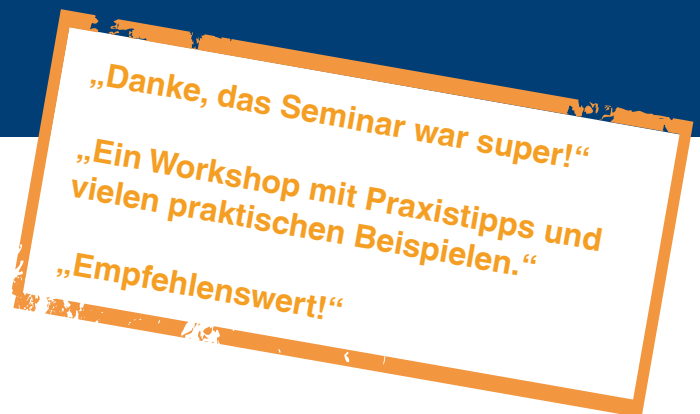
Ecclesia Versicherungsdienst GmbH
Gutenbergstr. 15 | 10587 Berlin

GEBÜHR

720 Euro inkl. MwSt. und Schulungsunterlagen

ANMELDESCHLUSS

31. August 2020



Anhand praktischer Übungen erlernen die Teilnehmenden die Grundlagen im Umgang mit dem CIRS. Es werden unterschiedliche Analysetechniken und Werkzeuge vorgestellt, die eine professionelle Bearbeitung von CIRS-Meldungen garantieren.

Workshop-Inhalte sind:

- Anonymisierung von Meldungen
- Analysetechniken
- Risikobewertungen
- Risikodialog
- Ableiten von Präventionsmaßnahmen
- Publikationen
- Optimierung der Teamarbeit in den Auswertungsrunden
- u. v. m.



Die Teilnehmenden schulen ihre analytischen, kommunikativen und redaktionellen Fähigkeiten. Der Fokus liegt dabei auf der Umsetzung des am ersten Tag Erlernten. **Das Einbringen von beispielhaften Meldungen durch die Teilnehmenden ist gewünscht.**

Workshop-Inhalte sind:

- Auswertungssystematiken
- Analysetechniken
- Motivation der Mitarbeitenden zur CIRS-Nutzung
- u. v. m.

ANMELDUNG

per Fax +49 5231 60360-6354
per E-Mail an katrin.lunke@grb.de
oder im Briefumschlag an:



GRB
Gesellschaft für Risiko-Beratung mbH
Ecclesiastraße 1 – 4
32758 Detmold

CRITICAL-INCIDENT-REPORTING-SYSTEM

ZWEITÄGIGER CIRS-WORKSHOP

Ich melde mich verbindlich für den Workshop an (bitte ankreuzen):

22. und 23. September 2020 (Berlin)

Teilnahmegebühr: 720 Euro inkl. MwSt., Schulungsunterlagen und Pausenverpflegung

Bitte senden Sie die Rechnung

an die Adresse des Teilnehmenden

oder an folgende Adresse _____

Kontaktdaten des Teilnehmenden

Vorname

Name

Einrichtung

Funktion

Straße

PLZ/Ort

Tel./Fax

E-Mail

Anmeldeschluss ist zwei Wochen vor Beginn des Workshops. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt; die Mindestteilnahmezahl beträgt zehn Personen. Der Vertrag über die Teilnahme am Workshop kommt erst zustande, nachdem die GRB die Anmeldung gegenüber den Teilnehmenden durch eine E-Mail bestätigt hat.

Bei Stornierung durch Teilnehmende fällt eine Bearbeitungsgebühr von 50 Euro zzgl. MwSt. an, wenn die Stornierung per E-Mail oder schriftlich bis zu 14 Tage vor Beginn des Seminars erfolgt; bei Stornierungen bis zu einer Woche vor Veranstaltungsbeginn ist die Hälfte der Teilnahmegebühr zu zahlen. Danach oder bei Nichterscheinen der Teilnehmenden berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Eine Vertretung der angemeldeten Teilnehmenden ist möglich.

Programmänderungen, unwesentliche Änderungen im Workshopablauf oder eine zumutbare Verlegung des Veranstaltungsortes werden ausdrücklich vorbehalten, soweit dies keinen Einfluss auf den Gesamtcharakter der Veranstaltung hat. Für den Fall des Ausfalls eines Referenten und bei höherer Gewalt ist die GRB zur Absage des Workshops berechtigt. Die GRB behält sich das Recht zur Absage bis zu 14 Tage vor Beginn des Workshops wegen zu geringer Teilnehmerzahl vor. Bei Absage des Seminars durch die GRB werden die Teilnahmegebühren rückerstattet. Weitergehende Ansprüche sind – außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit – ausgeschlossen.

Es gilt die als Anlage beigefügte Datenschutzerklärung und Information gemäß Artikel 13 und 14 DS-GVO.

Datum/Unterschrift

Stempel

Datenschutzerklärung und Information gemäß Artikel 13 und 14 DS-GVO

Allgemeines

Diese Erklärung und Information richtet sich an unsere Kunden, Interessenten und mögliche zukünftigen Kunden sowie ihre jeweiligen rechtlichen Vertreter und sonstigen Mitarbeitenden.

Wir messen dem Schutz Ihrer Privatsphäre höchste Bedeutung bei und halten uns bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten streng an die datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

Bitte leiten Sie diese Information auch an die aktuellen und künftigen vertretungsberechtigten Personen, die Mitwirkenden/Mitarbeitenden (bei Beratungsdienstleistungen) und Teilnehmenden (an Schulungsveranstaltungen/Trainings) weiter.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

GRB Gesellschaft für Risiko-Beratung mbH
Ecclesiastraße 1 – 4
32758 Detmold
Telefon +49 5231 603-229
Telefax +49 5231 603-212
E-Mail info@grb.de

Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten

GRB Gesellschaft für Risiko-Beratung mbH
Datenschutzbeauftragter
Ecclesiastraße 1 – 4
32758 Detmold
Telefon +49 5231 603-6129
Telefax +49 5231 603-606129
E-Mail dsb@grb.de

Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen, sowie die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre Daten zum Zweck der Erfüllung unserer Dienstleistungsverträge mit unseren Kunden oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen. Dazu gehören insbesondere:

- Beratungsdienstleistungen auf den Gebieten Risiko- und Qualitätsmanagement, Organisationsentwicklung, Sicherheitsmarketing und Konfliktbewältigung,
- Etablierung von Software für das Risikomanagement, Konformitätsprüfungen, Zwischenfallerfassung, Fallanalyse und Beschwerdemanagement,
- Schulungsveranstaltungen,

- Trainings zu sicherheitsfördernden Verhaltensmustern.

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b. DS-GVO.

Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen.

Für die Erfüllung unserer Dienstleistungen werden unterschiedliche Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeitet. Beispiele hierfür sind Name, Anschrift, Kommunikationsdaten etc.

Besondere Kategorien personenbezogener Daten werden nur mit Ihrer Einwilligung verarbeitet. Dabei handelt es sich unter anderem um Gesundheitsdaten.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt ausschließlich aufgrund Ihrer erteilten Einwilligung oder aufgrund eines gesetzlichen Erlaubnistatbestandes. Unsere Mitarbeitenden sind darüber hinaus zur Verschwiegenheit und zur Einhaltung der Bestimmungen der Datenschutzgesetze verpflichtet.

Die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an auskunftsberechtigte staatliche Institutionen und Behörden erfolgt nur im Rahmen der einschlägigen Gesetze oder wenn wir hierzu aufgrund einer behördlichen oder gerichtlichen Entscheidung verpflichtet sind.

Im Rahmen der Erbringung unserer Dienstleistungen kann es erforderlich sein, Ihre Daten an andere Stellen weiterzugeben oder von diesen zu empfangen. Hierbei handelt es sich um:

- technische Dienstleister,
- Dienstleister im IT-Support,
- externe selbstständige Berater/Trainer,
- externe Kostenträger im Fall einer Kostenübernahme.

Zur technischen Durchführung unserer Dienstleistungen haben wir die Ecclesia Holding GmbH im Rahmen von Verträgen zur Auftragsverarbeitung beauftragt, Ihre personenbezogenen Daten in unserem Auftrag zu verarbeiten.

Externe selbstständige Berater setzen wir nur im Einvernehmen mit unserem Kunden ein.

Ihre Sicherheit

Wir schützen Ihre Daten durch technische und organisatorische Maßnahmen vor unberechtigtem Zugriff, Verlust, Manipulation oder Zerstörung. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung stetig aktualisiert.

Dauer der Speicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden für die Erfüllung unserer Dienstleistungen und den damit verbundenen gesetzlichen Pflichten gespeichert. Sofern Ihre personenbezogenen Daten für diesen Zweck nicht mehr erforderlich sind, werden sie automatisch gelöscht.

Zu unseren Dienstleistungen und den damit verbundenen gesetzlichen Pflichten gehören insbesondere die Aufbewahrung von Dokumenten und Informationen im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (bis zu zehn Jahre) sowie der Nachweis einer ordnungsgemäßen Beratung und Vertragserfüllung (gemäß den gesetzlichen Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre).

Betroffenenrechte

Sie haben jederzeit das Recht auf Auskunft über die zu Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten. Sie haben darüber hinaus gemäß der Artikel 16 bis 20 DS-GVO das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten, das Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie das Recht auf Datenübertragung.

Recht auf Widerruf der Einwilligung

Sie haben jederzeit das Recht, eine erteilte Einwilligung zu widerrufen. Der Widerruf gilt mit sofortiger Wirkung für die Zukunft. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund einer Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitungen werden durch den Widerruf nicht berührt.

Beschwerderecht

Sofern Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde.

Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Erbringung unserer Dienstleistungen ist ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht möglich. Daher ist es erforderlich, dass Sie Ihre personenbezogenen Daten preisgeben.

Quellen, aus denen Ihre personenbezogenen Daten stammen

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten nicht direkt bei Ihnen erhoben haben, stammen diese Daten aus folgenden Quellen:

- Ihr Dienstgeber / Auftraggeber,
- der von Ihrem Dienstgeber / Auftraggeber zur Datenübermittlung beauftragte Vertragspartner,
- technische Dienstleister,
- externe selbstständige, mit Einwilligung Ihres Dienstgebers / Auftraggebers eingesetzte Berater,
- öffentlich zugängliche Quellen (z.B. amtliche Register, Adressverzeichnisse, Internet).

Fragen, Anregungen, Beschwerden

Wenn Sie weitergehende Fragen zu den Hinweisen zum Datenschutz und zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten haben, können Sie sich an uns oder direkt an unseren Datenschutzbeauftragten unter Verwendung der oben angegebenen Kontaktdaten wenden.